

Herren Bezirksoberliga Gr. 1

FV Horas 1910 Fulda : KSV 1948 Niesig
Samstag, 20.04.2024, 15:00 Uhr

Ackermann und Garweg in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Carlo Garweg sein Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. 1 nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den KSV 1948 Niesig besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der KSV 1948 Niesig meist auf verlorenem Posten, denn nur 11 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Ackermann und Garweg, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Los ging es mit den Doppeln. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Gassmann / Rother zeigten Röttgen / Möller ihren Gegner die Grenzen auf. Nicht einen Satzgewinn überließen Ackermann / Garweg ihren Gegner Schürle / Schüler beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Wilde / Hohmann über die 1:3-Niederlage gegen Schmitt / Steinhoff hinweggetröstet werden mussten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Eher wenig Gegenwehr bekam Christian Ackermann bei seinem Sieg in drei Sätzen von Frank Schüler. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Carlo Garweg und Christof Schürle, das Carlo Garweg letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Garweg mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Eher wenig Gegenwehr bekam Nicolas Röttgen beim 11:5, 11:9, 11:9 von Stefan Schmitt. Beim folgenden 3:0 gegen Steffen Gassmann fand Alexander Möller von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Wie umfichtet das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Markus Wilde bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Heiko Rother dann doch niedergerungen worden. Gabriel Hohmann bezwang anschließend Andreas Steinhoff in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des FV Horas 1910 Fulda und des KSV 1948 Niesig in die Box. Christian Ackermann kam mit der Spielweise von Christof Schürle am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Durch diese Niederlage liegt Schürle nun bei einer Bilanz von 5:25 seit Beginn der Saison. Nicht einen Satzgewinn überließ Carlo Garweg seinem Gegner Frank Schüler beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Nach diesem Einzel steht Garweg somit bei 8 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Schüler ein 6:20 ausweist. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Sieg geht es nun für den FV Horas 1910 Fulda am 26.04.2024 gegen die TTG Mücke möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 27.04.2024 gegen den SV Utrichshausen versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

FV Horas 1910 Fulda

Doppel: Röttgen / Möller 1:0, Ackermann / Garweg 1:0, Wilde / Hohmann 0:1

Einzel: C. Ackermann 2:0, C. Garweg 2:0, N. Röttgen 1:0, A. Möller 1:0, M. Wilde 0:1, G. Hohmann 1:0

KSV 1948 Niesig

Doppel: Schürle / Schüler 0:1, Gassmann / Rother 0:1, Schmitt / Steinhoff 1:0

Einzel: C. Schürle 0:2, F. Schüler 0:2, S. Gassmann 0:1, S. Schmitt 0:1, A. Steinhoff 0:1, H. Rother 1:0